

Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2000)
Heft: 47

Artikel: Das SGF'2000 im Wallis aus Berner Sicht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-954617>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das SGF'2000 im Wallis aus Berner Sicht

Jugendchor Huttwil: „Sehr Gut“ und ein heisser Fernsehauftritt im Wallis

Der Jugendchor Huttwil hat sich für die Teilnahme am Schweizerischen Gesangsfest 2000 im Wallis angemeldet, und zwar mit Bewertungsvorträgen, welche am Freitagvormittag, 2. Juni, in der Aula des Gymnasiums in Sitten vorgetragen wurden. Der Nachmittag wurde dann voll gebraucht für die TV – Aufzeichnung durch das westschweizerische Fernsehen.

Lassen wir aber doch einzelne Chormitglieder selber zu Worte kommen:

Vormittag in Sitten

Um 06.00 Uhr besammelten wir 30 Choristen uns in Huttwil am Bahnhof. Nach vierstündiger Bahnfahrt via Langenthal – Bern – Lausanne kamen wir endlich bei schönstem Wetter in Sion - Sitten an. Am Bahnhof wurden wir von Herr Kuonen erwartet, welcher nun während des ganzen Tages als unser Betreuer amtete. In einem gewölbten Keller hatten wir eine knappe Viertelstunde Zeit zum Einsingen. So nach und nach wurden alle nervös, denn der Juryvortrag rückte immer näher. Mit zitternden Knien betraten wir nun die Bühne. Doch dann kehrte auf einmal wieder Ruhe ein ...

Anita + Anna, 7. Kl.

Bewertungsgespräch

Um 12.30 Uhr trat unser Chorleiter Peter Marti, zusammen mit vier Teammitgliedern, zum Expertengespräch an. Folgende Zitate sollen das Ergebnis wiedergeben: „Ein

sympathischer Gemischter Chor, der vierstimmig singen kann (was recht selten ist). Es wurde seriöse Arbeit geleistet. Gut ausgebildete, gestützte Stimmen. Der Chor verfügt über eine transparente Klanggebung, tönt nie mit forcierten Stimmen. Die Sängerinnen und Sänger singen nicht nur, sondern sind es gewohnt, auf einander zu hören“. Prädikat: ein sehr gutes „Sehr gut“. Gratulation!

Der heisse Nachmittag

Nach einer ordentlich langen und erholsamen Mittagspause im Schatten des Stadtparkes La Planta in Sitten fuhren wir mit dem Bus nach Savièse hinauf, einem Dorf am Hang hoch über Sitten. Dort wurden wir bereits von einem Fernsehteam der „Television de la Suisse Romande“ erwartet und empfangen. Wir hatten nun Zeit, mit den drei anderen Berner Kinder- und Jugendchören (Kinderchor Rüeggisberg unter der Leitung von Georges Hunziker, Jugendchor Sigriswil unter Brigitta Zbinden und Jugendchor Oberemmental unter Martin Geiser) drei Beiträge zu proben. Danach mussten wir uns auf einem kleinen, sonnenbeschienenen Abhang ausserhalb der „Salle de Balladin“ vor etlichen Schweinwerfern und Kameras aufstellen. Bei 28 Grad Celsius standen wir dort und sangen unter der Leitung von Peter Marti und Brigitta Zbinden die vorgeübten Beiträge. Mehrmals mussten wir dabei ansetzen, bis das Licht, der Ton und die Kameraeinstellung perfekt waren ...

Christine, 7.Kl. und Barbara, 8. Kl.

Noch einige Stimmen zum Tag

Ich war sehr aufgeregt, als wir unseren Auftritt vor der Jury hatten. Als ich dann die Bewertung erfuhr, war ich sehr erleichtert. Ich fand es einen sehr schönen und abwechslungsreichen Tag in Sitten

Barbara

Für mich war der Tag in Sitten wirklich toll, nur das Wetter war ein bisschen heiss. In

unserer Bewertung sah ich, dass all unsere Mühen und all unser Üben nicht umsonst gewesen sind ...

Miriam

Unsere Teilnahme am Schweizerischen Gesangsfest ist eine schöne Erfahrung und wird sicher allen Chormitgliedern in bester Erinnerung bleiben ...

Reto

(Auszug aus der Publikation im „Unter-Emmentaler“ vom 14. Juni 2000)

